

müssen die Propagandisten durch Lektionen, Artikel in Zeitungen und Zeitschriften erzogen werden.

Die verstärkte Propagierung feindlicher, besonders pazifistischer Auffassungen erfordert ein offensives, kämpferisches Auftreten aller Parteimitglieder zur Darlegung der Politik von Partei und Regierung. Die allseitige Überzeugungsarbeit auf der Grundlage unserer marxistisch-leninistischen Weltanschauung ist eine der ersten Pflichten aller Parteimitglieder.

Die Parteileitungen und Parteiorganisationen müssen davon ausgehen, daß die ideologische Arbeit ein Teil des Kampfes um die Herstellung eines einheitlichen, demokratischen Deutschlands ist, daß die Entwicklung des sozialistischen Bewußtseins zu den wesentlichsten Aufgaben der Partei in der Übergangsperiode vom Kapitalismus zum Sozialismus gehört und daß dies nur im beharrlichen Kampf gegen feindliche Auffassungen erfolgen kann.

HL Die Durchführung des Parteilehrjahres 1955/56

Bei der marxistisch-leninistischen Erziehung der Parteimitglieder spielt das Parteilehrjahr eine entscheidende Rolle. Für die Mehrzahl der Parteimitglieder und Kandidaten bietet es die Möglichkeit gemäß dem Statut der Partei, sich die Lehren des Marxismus-Leninismus anzueignen. Um diese Verpflichtung erfolgreich zu verwirklichen, um eine Atmosphäre des Lernens in der Partei zu verbreiten, muß der Unterricht im Parteilehrjahr interessant und auf einem hohen ideologischen Niveau durchgeführt werden.

Viele Parteileitungen haben sich bisher völlig ungenügend mit dem Studium der Mitglieder im Parteilehrjahr beschäftigt. Sie haben geduldet, daß die Teilnahme am Parteilehrjahr zurückging und sich eine Reihe Zirkel, besonders der unteren Zirkelstufen, ganz auflösten. Eine Reihe Parteiorganisationen nehmen zwar von Zeit zu Zeit Berichte über die Beteiligung am Lehrjahr entgegen, befassen sich aber zuwenig mit dem Inhalt des Unterrichts und geben den Propagandisten keine Anleitung und Unterstützung. Viele Zirkel und Seminare werden noch schulmeisterlich und abstrakt durchgeführt. Die Qualifizierung der Propagandisten erfolgte nicht systematisch während des gesamten Lehrjahres. Das alles führte dazu, daß die Parteimitglieder das Selbststudium vernachlässigten, daß es in den Zirkeln zuwenig Auseinandersetzungen